

# Shopfloor Management

**SFM erfolgreich gestalten, an den Prozessen und Arbeitsplätzen täglich professionell und routiniert führen!**

**26. - 27.03.2025 | Frankfurt am Main**

## Sie wollen:

- Ihr Team täglich nahe und vertrauensvoll führen
- Fokussierte, effiziente Besprechungen leiten
- Ihre Mitarbeiter fördern
- Für stabile, leistungsfähige Prozesse sorgen
- Probleme nachhaltig lösen
- Ihre Teammitglieder zu Problemlösern machen
- Täglich genau die richtigen Infos an Ihr Team geben
- Ihr Team auf die Top-Themen fokussieren
- Entscheidungen schnell und verbindlich treffen
- Das Arbeiten mit Standards fördern
- Modernes Shopfloor Management nutzen und weiter entwickeln

In diesem Training lernen Sie die Prinzipien und die Möglichkeiten von modernem Shopfloor Managements kennen (die genauso für „Office Floor Management“ gelten), von täglichen Gesprächsrunden über das Lösen von schwierigen Problemen bis zum Sicherstellen von Standards.

## Ihre Experten für Shopfloor Management



**Robert Schwender**  
Lean-Consultant



**Agnesa Aliji**  
TENGE-ROLLEN GmbH

## 2 Tage Shopfloor Management intensiv:

Mit professionellen Führungsroutinen täglich besser werden

# Seminarablauf

## Tag 1

### Vorstellung, Erwartungen der Teilnehmer

#### Shopfloor Management – Die Grundlagen

- Kernprozesse und ihre Mitarbeiter stehen im Fokus, bekommen Services.
- Prozesse werden täglich besser.
- Unterscheiden zwischen Team-Meetings und 1:1-Besprechungen.

#### Shopfloor Management – Das gehört dazu

- 5 Führungsaufgaben für jeden Tag – am Ende stehen bessere Standards.
- In jeder Situation die richtige Rolle einnehmen.
- Das Produktions-Tagebuch: Besprechungszeiten für alle auf's Wesentliche reduzieren.

#### Führungsaufgabe Tägliche Regelkommunikation

- Täglich die letzten 24 Stunden, die nächsten 24 Stunden betrachten.
- Eine klare Agenda für jedes Gespräch.
- Die richtigen Teilnehmer der täglichen Regelkommunikation definieren.
- Mit passenden Kennzahlen Abweichungen und Verbesserungschancen erkennen und nutzen.
- Kennzahlen wirksam visualisieren.
- Flexibel den Fokus auf Top-Themen legen.
- Teilnehmer berichten, Führungskräfte moderieren und sorgen für Verbindlichkeit.
- Das Teamboard führt durch die Agenda.
- Unterstützung durch digitale Lösungen.

#### Führungsaufgabe Priorisieren

- Die wichtigsten Themen des Tages erkennen.
- Nachhaltige Problemlöseprozesse anstoßen oder Sofortmaßnahmen einleiten.

## Praxisbericht TENTE-ROLLEN

- Shopfloor Management als zentraler Baustein der Lean-Entwicklung.
- Als Interner Berater Shopfloor Management gestalten.
- Förderung der Akzeptanz für Shopfloor Management im Team.
- Lessons Learned – Tops und Flops der letzten Jahre.
- Die Wirksamkeit von SFM kontinuierlich steigern.



#### Seminarzeiten:

- *Beginn 9.00 Uhr*
- *Mittagspause 12.30 ca. 1 Stunde*
- *Morgens und nachmittags jeweils eine viertel Stunde Kaffeepause*
- *Ende 17.00 Uhr*

# Seminarablauf

## Tag 2

### Führungsaufgabe Go & See

- Führen an den Arbeitsplätzen der Mitarbeiter.
- Die richtigen Fragen vor Ort stellen – Probleme einfach eingrenzen.
- Anerkennung für besondere Leistung geben – direkt vor Ort.

### Führungsaufgabe Strukturiertes Problemlösen

- Unterschied Sofortmaßnahmen – Nachhaltige Problemlösungen.
- Nutzen von Problemlösungen erkennen.

### Mit dem A3-Problemlösebogen den Ursachen auf den Grund gehen

- Probleme eindeutig benennen und eingrenzen.
- Probleme beschreiben – den Entstehungsort im Prozess finden.
- Die Direkte Ursache eines Problems finden.
- Von der Direkten Ursache zur Kernursache.
- Neue Standards schaffen und verbreiten.

### Führungsaufgabe Mitarbeiter zu Problemlösern machen

- PDCA-Board: Überblick über offene Probleme behalten.
- Problemlöse-Kata: Mit jedem Problemlöser täglich in einen kurzen Austausch gehen.

### Führungsaufgabe Prozessbestätigung

- Notwendige Standards in Prozessen benennen können.
- Mit Gesprächsroutinen Standards etablieren.
- Die eigenen Mitarbeiter im Anwenden von Standards fördern.
- Prozessbestätigung einfach organisieren mit T-Card-Boards.

### Kaskadieren von Informationen im Shopfloor Management

- Runden finden auf allen Ebenen täglich statt.
- Nur die wichtigsten Infos weitergeben. Umgehen mit Aufgaben, bei denen andere unterstützen müssen.

### Weitere Rollen im Shopfloor Management

- So können Schichtführer und Hanchos die Mitarbeiter im Prozess unterstützen.
- Diese Aufgaben bleiben immer bei den Direkten Führungskräften.

### Shopfloor Management in Indirekten Bereichen

- Täglich führen in Indirekten Bereichen: Die SFM-Führungsaufgaben in Verwaltung und Service-Bereichen anwenden.

### Shopfloor Management einführen und weiterentwickeln

- Führungsstandards im Unternehmen etablieren und gleichzeitig Gestaltungsspielräume für individuelles Führen ermöglichen.
- Zielbild-Workshops durchführen.
- Führungskräfte begleiten, Feedback geben.
- Den Reifegrad von Shopfloor Management messen.
- Verbesserungs-Routinen fürs Shopfloor Management etablieren.

### Zusammenfassung, Abschlussrunde

## Dieses Seminar ist das Basismodul des Zertifikatslehrgangs: Shopfloor Manager Ihre Zertifizierung zum ShopFloorManager

Mit diesem Zertifikatslehrgang machen Sie sich und Ihr Team fit für die Führung am Ort der Wertschöpfung.

### In 3 Schritten zur Zertifizierung Ihre Zertifikats-Prüfung

<b>3 Module</b>
<b>Shopfloor Management – die Basis</b>
<b>Führen und Coachen am Shopfloor</b>
<b>Kennzahlen und Visualisierung im SFM</b>

**Der zertifizierte  
ShopFloorManager** 

Die aktuellen Termine und ausführliche Informationen zu den Modulen finden Sie auf unserer Website: <https://www.awf.de/awf-seminare/>

Nach jedem Modul legen Sie einen Multiple Choice Test ab. Damit zeigen Sie, dass Sie ein belastbares Wissen in den zentralen Themen des Shopfloor Managements erworben haben und dieses in Ihrem Unternehmen auch umsetzen können. Die Seminarleiter sind anerkannte und erfahrene Experten auf ihrem Gebiet und vermitteln den Stoff verständlich und an praktischen Beispielen.

### Ihr Preisvorteil, Ihre Buchung

Die Reihenfolge der Module können Sie frei wählen. Die Seminare sind auch einzeln, unabhängig von der Zertifizierung, buchbar. Für den Besuch der 3 Module haben Sie zwei Jahre ab Buchung des ersten Moduls Zeit.

Wenn Sie alle Seminare direkt durchbuchen, erhalten Sie einen Preisnachlass von 15% auf die Summe der Seminarpreise. Wenn Sie sich Schritt für Schritt anmelden, erhalten Sie die 15% Preisvorteil rückwirkend als Gutschrift.

### Ihre Vorteile und Nutzen aus diesem Zertifikatslehrgang

- Dieser Lehrgang wurde aus dem Feedback und den Erfahrungen der Teilnehmer der AWF-Arbeitsgemeinschaften und den AWF-Fachtagungen zum Thema Shopfloor Management konzipiert.
- Es erwartet Sie praxisrelevantes, direkt umsetzbares Wissen.
- Ihre Referenten sind anerkannte Experten aus Praxis, Wissenschaft und Beratung.
- Die Module sind individuell und einzeln buchbar.
- Die AWF steht seit mehr als 100 Jahren für das Thema „wirtschaftliche Fertigung“.

### Zum Seminarinhalt:

Unter Shopfloor Management verstehen viele die täglichen Team-Meetings. Zum Shopfloor Management gehört aber noch viel mehr: Es gibt 5 Führungsaufgaben, bei denen sich Führungskräfte regelmäßig mit ihren Leuten austauschen, für deren Entwicklung sorgen und Wertschätzung ausdrücken. Damit erreichen sie, dass Kernprozesse stabiler, verschwundensfreier und leistungsfähiger werden. Probleme werden dauerhaft gelöst, die Kunden- und natürlich auch die Mitarbeiterzufriedenheit steigen.

Im Zentrum von Shopfloor Management stehen immer die Kernprozesse und deren Mitarbeiter; die restliche Mannschaft sorgt für deren Unterstützung. Um dies zu organisieren, gibt es tägliche gut gestaltete Routinen, neben Teamgesprächen auch kurze 1:1-Termine und Besuche vor Ort. Trotzdem soll so wenig Zeit wie möglich für Besprechungen verwendet werden.

Das geht nur, indem die Gesprächsroutinen professionell gestaltet und alle Beteiligten trainiert sind. Jedes Gespräch hat eine feste Agenda mit täglich wiederkehrenden Themen. Jede Führungskraft führt die Gespräche professionell und sorgt für Verbindlichkeit. Auch digitale Lösungen können für Effizienz sorgen.

Wichtige Infos werden in kurzer Zeit im Unternehmen weitergegeben, Entscheidungen schnell getroffen. Dazu braucht es eine gut abgestimmte Gesprächskaskade.

In dem Training lernen Sie alle wichtigen Aspekte von Shopfloor Management kennen und diskutieren, auch in Gruppenarbeiten, Ideen und Verbesserungsmöglichkeiten, die Sie in Ihrem Unternehmen gleich umsetzen können.

### Wen sprechen wir an?

Das Training richtet sich an Werkleiter, Betriebsleiter, Geschäftsführer, Führungskräfte, Prozessverantwortliche und Fachleute in der Produktion und in allen Indirekten und Service-Bereichen sowie Lean Manager. Senden Sie Ihre Fragen gern an [schoeppler@awf.de](mailto:schoeppler@awf.de) oder [robert@schwender.org](mailto:robert@schwender.org).

### Ihre Experten für Shopfloor Management:



**Robert Schwender** ist Lean Consultant bei einem großen internationalen Automobilzulieferer und berät Industrieunternehmen in Lean-Führungsthemen, Schwerpunkt Shopfloor Management, Ideenmanagement und Hoshin Kanri.

Er arbeitet seit vielen Jahren als Trainer, Berater und Coach; er bildet Führungskräfte und Interne Berater an vielen Standorten weltweit aus. Seine Schwerpunkte sind das Einführen und Weiterentwickeln von Shopfloor Management mit Strukturiertem Problemlösen, in der Produktion und in Indirekten Bereichen. Darüber hinaus bildet er Interne Moderatoren/Business Facilitators, Interne Coaches und Berater aus.

Er ist Diplom-Kaufmann univ., zertifizierter Coach (dvct) sowie Organisationsentwickler und hat langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Führungskräften an deren Lean-Themen, von 5S bis Hoshin Kanri, sowie im Gestalten von unternehmensweiten Qualifizierungs- und Veränderungsprojekten.



**Agnesa Aliji** ist seit 2017 Operational Excellence Koordinatorin bei der TENTE-ROLLEN GmbH in Wermelskirchen. Ihre Aufgabenschwerpunkte sind die strategische Ausrichtung des Operational Excellence und die Einführung von Lean Themen im Unternehmen. Dazu zählen auch die Durchführung von Schulungen und Workshops sowie die Weiterentwicklung des Kulturwandels. Berufsbegleitend studiert sie Wirtschaftspsychologie und Beratung (M.Sc.) an der FOM Hochschule für Oekonomie & Management in Düsseldorf.

Wir freuen uns darauf, Sie zu unserem Seminar begrüßen zu dürfen.

### Tagungsort:

Der genaue Veranstaltungsort wird Ihnen ca. 14 Tage vor der Veranstaltung bekanntgegeben.

### Ihre Anmeldung:

Ihre Anmeldung können Sie über unseren Anmeldebogen auf der letzten Seite, per E-Mail an [info@awf.de](mailto:info@awf.de) oder unser Anmeldeformular im Web einfach und komfortabel vornehmen: <https://www.awf.de/awf-seminare/anmeldung-zu-einemawf-kompaktseminar/>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Bitte warten Sie mit der Buchung von Reisetickets und Hotelübernachtung**, bis wir Sie mit einer Nachricht zum genauen Veranstaltungshotel informiert haben. Im spätesten Falle geschieht das 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin. Wir können **keine Haftung für nicht stornierbare Buchungen** übernehmen.

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Im Falle einer Präsenz-Veranstaltung kann die Abmeldung bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos erfolgen. Erfolgt die Abmeldung weniger als 21 Tage vor Beginn der Präsenz-Veranstaltung, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 1.290,00** zzgl. Mehrwertsteuer

Teilnehmer aus den AWF Mitgliedsfirmen erhalten 15% Preisnachlass auf die reguläre Seminargebühr.

Bereits der 2. Teilnehmende aus dem gleichen Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen und Bewirtung.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie.

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten.

Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

**Kompakt-Seminare** oder **Intensiv Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. **Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.** Unter 02407 / 9565-51 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

Fax: +49 2407 9565-55

E-Mail: info@awf.de



Anmeldung zum **Kompakt-Seminar S3445**

## **Shopfloor Management**

**am 26. - 27.03.2025** in Frankfurt am Main

**Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!**

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Titel/Funktion \_\_\_\_\_

Branche \_\_\_\_\_

Abteilung \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

### **Gültige Rechnungsadresse\*:**

Firma \_\_\_\_\_

Straße/Postfach \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Bestellnummer\* \_\_\_\_\_

Unterschrift/Datum \_\_\_\_\_

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die AGB zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.**

\*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein!

Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.

Die Teilnehmer werden hiermit darüber informiert, dass die AWF GmbH eine Teilnehmerliste als Unterlage zur Abrechnung der Veranstaltung benötigt und zum Aufbau eines Netzwerkes an die anderen Teilnehmer weitergibt. Mit der Unterzeichnung auf der Teilnehmerliste willigen Sie in die Verarbeitung der obigen Daten zu dem o.g. Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist ohne die Einwilligung eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich, da die Veranstaltung ohne Erhebung dieser Daten nicht abgerechnet werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.